

NRW nach den Herbstferien - Schulmail

Beitrag von „O. Meier“ vom 17. November 2020 11:45

Zitat von Bolzbold

Das setzt voraus, dass das MSB die Pläne des MP im Voraus kannte.

Soll jetzt mangelnde Kommunikation in der Landesregierung die Ausrede sein? An welcher Stelle innerhalb dieser die Fehler gemacht werden, kann mir doch wurscht sein. Es sei denn, sie bieten mir einen der beliebten Beraterinnenverträge an.

Zitat von Bolzbold

Dass man da nicht rangeht, kann ich sogar verstehen. *Ganz einfach* ist es eben nicht. Und vermutlich wäre der Aufschrei auch hier in diesem Forum größer gewesen, wenn man an die beweglichen Tage rangegangen wäre.

Ich sehe nicht, dass schon klar ist, dass die mobilen Ferientage sicher sind.

Zitat von Bolzbold

Das Ganze mit den beweglichen Ferientagen zu verrechnen, haut den Schulen ihre individuelle Planung kaputt.

Eben. Die ganze Fuddelei haut die individuellen Planungen kaputt. Ich kann mir durchaus vorstellen, dass die Regelungen bezüglich möglicher Klausuren erst aufkaum, *nachdem* entsprechende Unmutäußerungen oben aufgeschlagen sind.

Durchdacht wirkt das Ganze nicht.

So oder so, die Mitteilung, die Ferien würden vorgezogen, war mal wieder falsch. Eine Klarstellung diesbezüglich gibt es nicht. So können wir es denn z. B. vergessen, für diese Tage zumindest Hausaufgaben aufzugeben.

Zitat von Bolzbold

Ganz einfach ist es eben nicht.

Ebend. Deshalb sollte man abwägen, ob der Aufwand durch den Nutzen gerechtfertigt ist.